

Berlin, 12.12.2018

Presseinformation

## **Transparente Preismodelle müssen Unterfinanzierung in der Reha auflösen!**

Reha-Wirtschaftstag stellt Fachkräftemangel, Vergütungsfragen und Preismodelle in den Mittelpunkt

Die größten Herausforderungen für die Einrichtungen der medizinischen Rehabilitation in Deutschland sind der herrschende Mangel an qualifizierten Fachkräften, die drängende Unterfinanzierung und intransparente Preismodelle. Das zeigen zahlreiche Vorträge und Diskussionen der mehr als 120 Branchenvertreter beim diesjährigen Reha-Wirtschaftstag am 11.12.2019 in Berlin. Die Bedeutung der medizinischen Reha werde noch zunehmen, stellen übereinstimmend Klinikgeschäftsführer und Vertreter von Krankenkassen und Rentenversicherung fest.

Die Deutsche Rentenversicherung Bund erläuterte ihre Planung zur veränderten Einrichtungsauswahl, nach der die Bestimmung der richtigen Reha-Einrichtung künftig nach gleichen und transparenten Kriterien erfolgen solle. Bereits im Januar 2019 starte eine Machbarkeitsstudie in der Orthopädie. Die DRV Bund plant außerdem noch im nächsten Jahr die Einführung eines neuen und transparenten Preismodells für alle Indikationen.

„Die Kalkulation eines Preismodells auf der Basis von öffentlichen Tarifverträgen bietet auch große Chancen für eine Neubewertung der Rehabilitation“, begrüßt der Vorsitzende der Fachgruppe Reha, Achim Schäfer, die aktuelle Ankündigung der DRV.

DEGEMED-Geschäftsführer Christof Lawall unterstreicht: „Im Reha-Markt brauchen wir mehr Transparenz. Das schließt das Zustandekommen der Verträge ebenso wie die Preisbildung und die Einrichtungsauswahl mit ein.“

DKI-Geschäftsführerin Gabriele Gumbrich ist überzeugt, dass der Reha-Wirtschaftstag 2018 das richtige Signal setzt: „Wir bieten mit der Veranstaltung das richtige Forum zur intensiven Diskussion der aktuellen und auch heiklen Fragen. Die Beteiligung so vieler Experten verschafft den Forderungen der Reha-Branche die notwendige Legitimität.“

### *Hintergrund:*

Der Reha-Wirtschaftstag wird seit fünf Jahren jährlich vom Deutschen Krankenhausinstitut (DKI) veranstaltet. Kooperationspartner sind der VKD – Fachgruppe Reha und die DEGEMED. Bei diesem Branchentreffen diskutieren Vertreter von Leistungsanbietern aus ganz Deutschland mit gesetzlichen Rehabilitationsträgern und Fachexperten über die aktuellen Herausforderungen der Reha-Szene. Der nächste Reha-Wirtschaftstag findet am 10.12.2019 in Berlin statt.

### **Weitere Informationen:**

Deutsche Gesellschaft für Medizinische Rehabilitation e.V.  
Katharina Perl - Fasanenstraße 5 - 10623 Berlin –  
Tel.: 030 28 44 96 6 - E-Mail: [k.perl@degemed.de](mailto:k.perl@degemed.de) - Web: [www.degemed.de](http://www.degemed.de)